

Innere Techniken 2 – Anwendung in der täglichen Shiatsu-Praxis mit Wilfried Rappenecker

Mit Inneren Techniken wird die entspannte und fokussierte Aufmerksamkeit der behandelnden Person zu einem wirksamen Behandlungsinstrument in der täglichen Shiatsu-Praxis. Das Grundprinzip beruht auf dem Angebot von Entspannung und Weite im energetischen Raum der Klientin, so dass neue Wege sichtbar und gangbar werden auf körperlicher, emotionaler oder mentaler Ebene. Darüber hinaus fördern Innere Techniken Entspannung und Weite auch im Körper der behandelnden Person und stimulieren hierdurch ihre Resonanz- und Wahrnehmungsfähigkeit.

Wilfried Rappenecker unterscheidet 3 Grundtechniken, nämlich die Innere Technik des Freien Ki-Feldes, die Innere Technik der Fokussierten Ki-Feldes und die Innere Technik der Verbindung. Diese Grundtechniken lassen sich in der Praxis auf vielfältige Weise variieren und so der jeweiligen Behandlungssituation anpassen. Derartige Modifikationen werden in diesem Seminar auf vielfältige Weise besprochen, demonstriert und praktiziert.

Im Besonderen wird der Einsatz der Inneren Technik des Freien Ki-Feldes in der Behandlung von starken Jitsu-Anspannungen und des Fokussierten Ki-Feldes im Lokalen Shiatsu wie auch in der Behandlung von ausgeprägten Kyo-Stellen besprochen.

Thematisiert wird die Anwendung bei primär körperlichen Beschwerden wie Rückenschmerzen, Gelenk-, Schulter- oder Hüftprobleme, Nackenprobleme, Verdauungsbeschwerden oder Menstruationsbeschwerden. Das Lösen chronischer Anspannungen beispielsweise in den Leisten, im Zwerchfell oder im Nacken wird ebenso angesprochen wie die Anwendung nach Unfall oder Operation. Bei emotionalen Krisen oder Lebenskrisen bieten Innere Techniken vielfältige Möglichkeiten, die Enge in der Krise zu überwinden und Lösungsmöglichkeiten zu finden. Grundlage solcher Arbeit ist häufig die Behandlungsmöglichkeit des Lokalen Shiatsu, die in diesem Kurs vielfach Anwendung findet.

Hilfreich sind Innere Techniken auch in der Meridianarbeit. Hier kann beispielsweise das freie Schwingen im Meridianraum unterstützt werden oder der Kontakt zum Zuhause des entsprechenden Organs auf leichte Weise gehalten werden. Die Arbeit mit Lenkergefäß oder Konzeptionsgefäß beispielsweise zur Integration gegen Abschluss einer Behandlung wird durch Innere Techniken deutlicher und wirksamer.

In der Regel werden Innere Techniken mit physischen Shiatsu-Techniken kombiniert. Beides miteinander zu verbinden, kann herausfordernd sein und wird in diesem Seminar geübt.

Mit dem Besuch dieses Seminars werden Sie:

- Ihre Kenntnisse in der Anwendung Innerer Techniken in konkreten Praxissituationen vertiefen und Neues hinzulernen und neue Behandlungstechniken kennenlernen
- Innerer Techniken bei primär körperlichen Beschwerden, beispielsweise Beschwerden in Hüfte oder Schultergürtel anwenden können
- Innere Techniken bei seelischen Krisen sinnvoll einsetzen können
- Den Körper als energetischen Raum betrachten und verstehen
- Die fokussierte Präsenz im energetischen Raum und Ihre energetische Wahrnehmungsfähigkeit trainieren und entwickeln
- Lokales Shiatsu in der Praxis mit Gewinn anwenden können
- Spezifische Kyo- und Jitsu-Techniken kennenlernen
- Ein neues Verständnis von Shiatsu gewinnen

Dieses Seminar ist offen für alle Interessierten etwa ab der Mitte einer Shiatsu-Ausbildung. Vorerfahrungen in der Praxis der Inneren Techniken sind von Vorteil, jedoch keine Voraussetzung für eine Teilnahme. Teilnehmenden, die Innere Techniken bereits kennen, bietet es eine deutliche Erweiterung ihrer Kenntnisse und Vertiefung ihres Verstehens.

Siehe auch die Artikel „Innere Techniken“, „Innere Technik der Aufrichtung und Ausdehnung“ sowie „Lokales Shiatsu“ auf der Webseite von Wilfried Rappenecker: <https://wilfriedrappenecker.eu/texte-und-veroeffentlichungen/>